

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 12 (1886)
Heft: 11

Artikel: Den Glarnern
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-427349>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

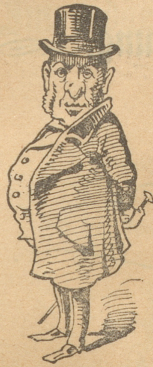
Download PDF: 27.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ich bin der Düstler Schreier
Und höre ringsum bereits,
Man wolle von allen Seiten
Den Handel brücken der Schweiz.

Besonders will Nachbar Frankreich
Uns nehmen unseren Rang
Und macht uns mit seinen Enquêtes
Ganz außerordentlich bang.

Da soll man ihm nur erlauben,
Es kommt ja gar selten vor,
Daß den Schwanz man dem Hunde schneidet
Direktem hinter dem Ohr.



Brave Leute.

Sinnig: Ach, diese wadere römisch-katholische Basler Gemeinde!
Ebelmützig verzichtet sie auf eine Verfolgung des Todten.

Spinnig: Unfinn! Die Römischen haben sich von jeher nur am
Schmoren der lebenden Ketzer erbaut. Nach dem Tode pflügten sie lieber
heilig zu sprechen. Also nur Konsequenz, keine Tugend.

Den Glarner.

Daß „eure lästerliche Geschichte“ nicht werde nochmals neu,
Schmeißt schleunigst euren Plunder im Strafgesetz entzwei!

In Zürich sind alle Leute von der Zukunftsmusik angesteckt, sogar
der Stadtrath. Er verbietet die Anlegung einer Drahtseilbahn vom Seiler-
graben nach dem Polytechnikum wegen Verkehrshinderniß. Seilergraben und
Verkehr! — Zukunftsmusik!

Schnapskommissionärentwurfsvereinigungsredaktionschwierigkeiten.
Schwieriger Redaktionsvereinigungsentwurfskommissionschnaps.

Der arme Pfarrer.

Ach Mende, armer Pfarrer,
Wie sehr bist du blamiert:
Die Urne schloß den Deckel,
Da warst du — guillotiniert.

Laß nun die Todten ruhen
Und schimpfe selbst auf dich,
Es wird dir Mancher helfen
Und wenn's pressirt, auch ich!



Herr Feuß. Bitti, Kägel, händ'r nüd Guets zum Choche. I möcht
gern mi Frau wieder z'riede mache.

Kägel. So, so, händ'sest vertäupt.

Herr Feuß. Hā ja, i ha gestert es Bizeli g'schimpst, will i e todti
Muus im Koffi g'funde ha und do hät si g'meint i heb's extra tha, blos um
schimpfe z'hönn.

Kägel. Nei sāt glaubi jez nüd, aber mer häts halt eso. Da setted Si
myne g'tenne; wenn nu es Ghindestrümpfli oder en Strähl ider Suppe ist,
da gäbt de Lützel scho los.

Herr Feuß. Ach daß! Mer sötti efenntig 's Muul überhaupt la lampe;
's git ja gar nüd meh, wo nüd es Haar i d' Suppe chunt, nüd emolet en
Zebahn gegem Bolidächnitum use.



Garantirt reine
Rhein-
und 15
Moselweine
bezieht man
billigst

von Gg. Wetterhahn, Mainz.
Geschäftsgründung 1832.
Generalvertreter für die Schweiz:
J. Alex. Meyer, Zürich.

Bahnhofstrasse.
Preisourante gratis und franko.
Darm- und Magenleiden.
Zeugniss.

Schon seit einiger Zeit litt ich
an heftigem Darmkatarrh mit schmerz-
haftem Durchfall, kolikartigen Bauch-
schmerzen und Ueblichkeiten, verbun-
den mit Magenkatarrh. Nachdem
ich von verschiedenen Aerzten er-
folglos behandelt worden war,
wandte ich mich brieflich an Hrn.
Bremicker, prakt. Arzt in Glarus,
welcher mich in kurzer Zeit voll-
ständig herstellte. Ich kann daher
Herrn Bremicker bei allen Darm-,
Magen- und Unterleibskrankheiten
auf's Beste empfehlen, und garan-
tirt derselbe in allen heilbaren
Fällen für den Erfolg!

Affoltern a. A., im Aug. 1885.
(N. 38)-131-13 **Eduard Bär.**

Jeder Kaufmann probire
die **Tinten** mit dem
goldenen Thurm.

Trunksucht
heilt unter Garantie Spezialist
Karrer-Gallati, Mollis
(Glarus). Bezügliche Zeugnisse
und Fragebogen gratis. -57-52

Liebig
Company's
Fleisch-Extract
aus Fray-Bentos.
10 GOLDENE MEDAILLEN u. EHRENDIPLOME 10
Nur accht wenn jeder Topf **Liebig**
den Namenszug **in blauer Farbe trägt.**

Liebig's Fleisch-Extrakt dient zur sofortigen Herstellung
einer vortrefflichen Kraftsuppe, sowie zur Verbesserung und Würze
aller Suppen, Saucen, Gemüse und Fleischspeisen, und bietet,
richtig angewandt, neben **ausserordentlicher Bequem-**
lichkeit, das Mittel zu **grosser Ersparniss** im Haus-
halte. Vorzügliches Stärkungsmittel für Schwache und Kranke.

Engros-Lager bei den Korrespondenten der Gesellschaft für
die Schweiz:

Herren **Weber & Aldinger**
in Zürich und St. Gallen.

Herrn **Leonhard Bernoulli**
in Basel.

Zu haben bei den grösseren Kolonial- und Esswaaren-Händlern,
Droguisten, Apothekern etc. -145-32

Parqueterie-Fabrik
Interlaken.

Parqueterie, Châletbau,
Bauschreinerie, -63-26
Dekorative Zimmerarbeiten.

Bierpressionen

liefern mit zweijähriger Garantie
billigst
Rich. Pfaff & Co., Zürich,
11 - Siblstrasse - 11 -5-10

Endlich
ein Apparat zur
Vervielfältigung
von Schriften, Noten,
Zirkularen, Preis-Couranten, Zeich-
nungen etc., welcher
allen Anforderungen
genügt: Zabel's verbesserter
Lithographier-Apparat
von
Eulner & Lorenz, Halle a. S.

Vertreter für die Schweiz:
Robert Sequin
Rüti (Zürich). -16-8
Prospekte und Proben gratis.

